

Berichtsvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2013 – 2018

Datum: 12.04.2018

SR/BerVoSr/457/2018

Gremium	Datum	Behandlung
Planungs-, Bau- und Umweltausschuss	23.04.2018	Ö

Verfasser: Wolf, Michael

FB/Az: 6

Bericht der Verwaltung

Zusammenfassung:

Der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss nimmt den schriftlichen Bericht zur Kenntnis.

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Wolf, Michael am 10.04.2018

Voß, Bürgermeister am 11.04.2018

Sachverhalt:

Herr Wolf, Fachbereichsleitung Stadtplanung, Bauen und Liegenschaften

KiTa „Die Wilde 13“, Wasserschaden

Am Wochenende 3./4. März ist im Deckenbereich der AWO-Kindertagesstätte „Die Wilde 13“ eine Wasserleitung geborsten, sodass bei Betriebsbeginn am Montagmorgen nahezu die gesamte KiTa unter Wasser stand. Die Schäden sind immens, sodass der komplette Estrich entfernt werden musste und die KiTa auf Monate nicht benutzbar sein wird. Glücklicherweise war der gerade neu errichtete Neubau der Krippengruppe nicht betroffen. Nur hier kann der Betrieb (autark) weitergeführt werden. Die bestehenden Versicherungen der Stadt und der AWO bei der Provinzial-Versicherung werden wohl weitestgehend für die Schadensbeseitigung und für die Ausfallkosten aufkommen.

Provisorische KiTa „Die Wilde 13“ in der „Große Kreuzstraße“

In einem gemeinsamen Kraftakt des Vermieters, der Verwaltung des Nachbargrundstücks, der AWO, der Bauaufsicht und der Fachbehörden des Kreises, der Architekten Grage, der beauftragten Handwerker, der Stadtverwaltung u.a. konnte innerhalb kürzester Zeit ein „Ersatzquartier“ für die KiTa im Gebäude Große Kreuzstraße 5-7 beschafft und auf Basis einer temporären Baugenehmigung eingerichtet werden. Dazu musste u.a. im Hofbereich ein umfangreicher Gerüsttreppenturm als zweiter Rettungsweg errichtet werden, der als Fluchtweg die Hofbereiche der Nachbargrundstücke in der Rathausstraße einbezieht. Elektro- und Sanitäreinrichtungen wurden ertüchtigt. Bereits am 9. April konnte der Kindergartenbetrieb auf drei gemieteten Etagen des Gebäudes wieder aufgenommen werden.

Unterbringung einer zusätzlichen Kindergartengruppe Ü3

Im bisher nach der Flüchtlingsunterbringung nicht zurückgebauten Obergeschoss des „Montessori-Inselhauses“ an der Schulstraße („alter Neubau“ der ehemaligen Ernst-Barlach-Schule) soll eine weitere Kindergartengruppe untergebracht werden. Dazu wurde das Büro Hagen Architekten und Ingenieure mit den notwendigen Umplanungen (u.a. 2. Rettungsweg) beauftragt. Ein entsprechender Bauantrag soll so schnell wie möglich gestellt werden, um die Bauarbeiten bis zum neuen Kindergartenjahr 2018/19 abschließen zu können. Nach Bericht des Bürgermeisters hat die Stadtvertretung für diese Maßnahme im 1. Nachtragshaushalt bereits Mittel in Höhe von € 70.000 bereitgestellt.

Uferwanderweg am Ratzeburger See – „Lückenschluss“

Nach der Erstellung einer Vorplanung zum Ausbau des fehlenden Stückes der Uferpromenade am Ratzeburger See vor der Jugendherberge konnte diese dem Vorstand der Aktivregion Herzogtum Lauenburg Nord vorgelegt bzw. vorgetragen werden. Die Planung wurde dort als förderungsfähig anerkannt. Ein entsprechender Antrag wurde gestellt. Derzeit wird die Vergabe des Planungsauftrags vorbereitet. Ggfs. kann im Herbst mit den Bauarbeiten begonnen werden.

Herr Klossek, Fachdienstleitung Tiefbau

Barkenkamp Zwei, 3.BA, Oberflächenfertigstellung

Die Firma Westa-Bau wird in der letzten Aprilwoche ihre Baustelle einrichten und ab dem 02.05.2018 mit den abschließenden Oberflächenarbeiten des Erschließungsgebietes beginnen, und zwar zunächst in der Brahmsallee.

Mechower Straße/ Riemannstraße – Erweiterung der Bushaltestelle

Die Arbeiten zur Erweiterung der Bushaltestelle Mechower Straße, Ecke Riemannstraße, wurden begonnen mit dem Ziel, noch vor den Sommerferien zwei weitere Bushaltewartehäuschen einzurichten und die Oberflächen zu ordnen mit entsprechender Ergänzung von Pflasterflächen.

Mechower Straße

Die Fahrbahndeckenerneuerung in der Kreisstraße Mechower Straße innerhalb der Ortsdurchfahrt Ratzeburg soll in dem Zeitraum vom 02.07.18 bis 20.07.2018 durchgeführt werden. Eine Anliegerinformation ist für den 3. Mai 2018 in der Gemeinschaftsschule Mechower Straße geplant.

Zittschower Weg/ Gehweginstandsetzung

Im Zuge des Ausbaus Glasfasernetz der VSG wird der Gehweg im Zittschower Weg instandgesetzt und die abgängigen Gehwegplatten durch Betonrechteckpflaster ausgetauscht.

Bahnhofsallee/ Höhe Einmündung Lübecker Straße – barrierefreie Umgestaltung und Erneuerung der Bushaltestellen.

Die Entwurfsplanung wird in Kürze abgeschlossen und die Ausschreibung für die Erneuerung der Bushaltestellen mit der barrierefreien Umgestaltung gefertigt.

Straßenbeleuchtung - Mastprüfung

Im Rahmen der Straßenunterhaltung werden weitere 50 Maste auf Standsicherheit überprüft.

Bauwerksprüfung nach DIN 1076

Auf der Grundlage einer durchgeführten Preisanfrage wurde dem günstigsten Bieter, die Bauwerksprüfung nach DIN 1076 für folgende Bauwerke erteilt:

- Brücke B 208, Lüneburger Damm, Unter den Linden,

- Brücke Schwanenteich zwischen dem großen KÜchensee und Verbindung zum Großen Ratzeburger See,
- Brücke der ehemaligen Kleinbahn zwischen Großen und Kleinem KÜchensee,
- Seufzerbrücke / Kamelbrücke, Waldesruher Weg, Am Mühlengraben,
- Dreifeldbrücke über dem ehemaligen Kleinbahneinschnitt zwischen Dermin und Röpnersberg,
- Fußgängerbrücke, Holthude Am Wanderweg, Kleiner KÜchensee,
- Brücke Wanderweg, Kleiner KÜchensee / Kleinbahndamm,
- Brücke B 208, Königsdamm,
- Brücke Seestraße,
- Stützwand Nord, B 208, Königsdamm und Parkdeck Schragenstraße.

Die Prüfung wird im Frühjahr/ Sommer 2018 durchgeführt; das Ergebnis wird dem Ausschuss für Planung, Bau und Umwelt nach Eingang der Prüfunterlagen vorgestellt.

Gewerbegebiet Neuvorwerk - Erschließungsanlage

Die Pflanzarbeiten für die Erschließungsanlage wurden durchgeführt. Die entsprechende Beschilderung eingerichtet.

Ziethener Straße

Im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht wurde mit der Aufhebung des Gehweges auf der Nordseite zwischen dem Gebäude Nr. 23 bis 45 begonnen. Die Gehwegnutzer werden künftig den auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Gehweg zu nutzen.

Bahnübergang Ratzeburg

Die DB führt derzeit eine Umplanung des vorhandenen Bahnüberganges durch. Hierfür sollen zwei der vier Leuchten zurückgebaut werden.

Verbindungsweg Moltkestraße - Am Ratsteich

Der desolate Verbindungsweg wurde durch den Wirtschaftsbetrieb Bauhof hervorragend instandgesetzt. Um ein künftiges Ausspülen des Gehweges zu vermeiden, richtete der Bauhof eine Fließrinne aus Betonfertigteilen ein.